

| | |
|--|------------------------|
| Fachbereich Personal und Organisation Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten | |
| 24. MAI 2016 | |
| 08 | per Mail 24.5.11.36 |

DIE LINKE.

IM STADTBEZIRKSRAT
DÖHREN - WÜLFEL

An die
Bezirksbürgermeisterin
im Stadtbezirk Döhren-Wülfel
Frau Antje Kellner
über den Fachbereich Zentrale Dienste Bereich
Rats- und Bezirksratsangelegenheiten
Trammplatz 2
30159 Hannover

Drucksache Nr. 15-1321/2016

Bezirksratsherr
Manfred Milkereit
Helenenstraße 28
30519 Hannover

☎ 0178 - 478 16 81
m.milkereit@web.de

Antrag gemäß § 10 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover in die nächste Sitzung des Bezirksrates Döhren-Wülfel

Der Stadtbezirksrat Döhren-Wülfel möge beschließen:

Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, darauf hinzuwirken, dass die S-Bahn Station Waldheim/Waldhausen, sowie der Neubau der Bundesstraße mit der Querung der Hildesheimer Straße weitgehend parallel gebaut werden, um die Bauzeit und die damit verbundenen Beeinträchtigungen für die AnwohnerInnen und andere BenutzerInnen der Hildesheimer Straße kurz zu halten.

Begründung:

Die beiden Großbaustellen werden jede für sich ein Verkehrschaos für einen Zeitraum von mindestens drei Jahren verursachen.

Zusammen also über sechs Jahre.

Damit die AnwohnerInnen nicht nach dem ersten Bau und dem anschließenden Rückbau in einen verfrühten Jubel verfallen, um beim Beginn der zweiten Großbaustelle gleich mit Protesten zu kommen: „Warum dauert das so lange? Kann das nicht schneller gehen? Warum wird nicht gleichzeitig gebaut?“, soll der Bau der Großbaustellen koordiniert werden und die Bauphase durch „paralleles“ Bauen an beiden Baustellen kurz gehalten werden.

Um den Ärger über den Baulärm und das Verkehrschaos nur über einen kurzen Zeitraum zu haben, ist es wünschenswert die Bauphasen parallel auszuführen und dadurch kurz zu halten.

Manfred Milkereit
DIE LINKE

I.A. Fares Rahabi
Bezirksrätekoordinator der Ratsfraktion DIE LINKE